

HEIMAT

Wo bildet sich Heimat? Sie beginnt im Gehirn.
Nervenzellen geben sanfte Impulse in eine bestimmte,
ja bestimmende Richtung.
Sie schlagen aus und somit schlagen sie einen Weg an,
der in diese eine fortwährende Richtung geht.
Heimat ist ankommen, sich wohl fühlen, sich sein,
sich treu sein und bleiben,
nichts erwarten und nichts geben müssen.
Einfach sein, *da* sein.
Schwingt dieses Signal eine Weile in eine Richtung,
dann kommt irgendwann die Erinnerung daran.
Sie kommt leise, wird stärker und stärker und bleibt
bestehen, ob gewollt oder eben ungewollt, sie bleibt.
Sie setzt Marker - kleine und grosse. Achtsam in Zeit lebt
diese Heimat in einem, beginnt sich zu freuen und zu leben,
wächst mehr und mehr.
Doch wohin soll es gehen?
Nirgends wohin, *nur* zu mir.
Mein Herz verspricht die Heimat in mir, es spricht von lieben,
leben und lachen...
Es spricht von Treue ohne Müssen, von Freiheit ohne Last,
von Liebe ohne Leid.
Da will ich sein, *da* will ich bleiben.
Hinaus schweifen, mal dort und mal da, das ist ja klar!
Doch der Boden der Heimat, der bleibt, das ist wohl nah - im
Herzen Jahr für Jahr.

Danke

CK 2.8.15